



laufende Nr./ Jahrgang	Seitenzahl	Aktenzeichen
21.2017	1 – 3	6031.14

Studienbüro

20.07.2017

Amtsblatt der
Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Herausgegeben im Auftrage des Präsidenten von der Abteilung 4 der Zentralen Hochschulverwaltung,
Prinzregentenufer 41, 90489 Nürnberg, Tel. (09 11) 58 80-43 29

Postanschrift: Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
Studienbüro
Postfach, 90121 Nürnberg

E-Mail: Studienbuero@th-nuernberg.de)

**Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den
weiterbildenden Masterstudiengang Einkauf und Logistik / Supply Chain Management
an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
und an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof, Institut für Weiterbildung
(SPO WM-SCM)**

vom 17. Juli 2017

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 5, Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 3 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Mai 2006 (GVBl 2006, S. 245), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (GVBl. S. 369), erlässt die Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Weiterbildenden Masterstudiengang Einkauf und Logistik / Supply Chain Management an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm und an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof, Institut für Weiterbildung, vom 14. Juli 2015 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2015, lfd. Nr. 19, www.th-nuernberg.de und Amtsblatt der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof, www.hof-university.de), zuletzt geändert durch Satzung vom 20. Februar 2017 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2017, lfd. Nr. 09, www.th-nuernberg.de und Amtsblatt der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof, www.hof-university.de), wird wie folgt geändert:

1. In § 6 wird folgender Abs. 4 neu angefügt:

„(4) ¹Pflichtmodule (PM) sind die Module, die für die Studierenden verbindlich sind. ²Sie sind in der Anlage 5 angeführt. ³Wahlpflichtmodule (WPM) sind die Module, die in der Anlage 5 alternativ angeboten werden. ⁴Jede/r Studierende muss unter ihnen eine Auswahl treffen. ⁵Ein Wahlpflichtmodul wird mit dem ersten Prüfungsantritt bzw. durch Anerkennung einer bereits vorher erbrachten Prüfungsleistung in einem anderen Studiengang zum Pflichtmodul.“

2. In § 14 wird folgender Abs. 5 neu angefügt:

„(5) Für Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2017/2018 beginnen, gilt ausschließlich die mit Inkrafttreten der zweiten Satzung zur Änderung der oben genannten Studien- und Prüfungsordnung vom 17. Juli 2017 (Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2017 lfd. Nr. 21; www.th-nuernberg.de und Amtsblatt der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof, www.hof-university.de) geltende Anlage 5“.

3. Die Anlage 5 wird neu angefügt.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm vom 23. Mai 2017 und des Beschlusses des Senats der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof vom 21. Juni 2017 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm und des Präsidenten der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof.

Nürnberg, 17. Juli 2017

Prof. Dr. Michael Braun
Präsident der Technischen Hochschule
Nürnberg Georg Simon Ohm

Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Lehmann
Präsident der Hochschule Hof

Diese Satzung wurde im Amtsblatt der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm 2017, lfd. Nr. 21, www.th-nuernberg.de veröffentlicht. Die Veröffentlichung wurde am 19. Juli 2017 durch Aushang in der Hochschule bekannt gegeben.

Diese Satzung wurde im Amtsblatt der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof, www.hof-university.de) veröffentlicht und am 19. Juli 2017 niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 19. Juli 2017 durch Anschlag an der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntgabe ist daher der 19. Juli 2017.

Anlage 5

Übersicht über die Module des weiterbildenden Masterstudiengangs Einkauf und Logistik / Supply Chain Management für Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2017/2018 beginnen.

1. Studienabschnitt „Beschaffung und Supply Chain Management“					
Nr.	Module ¹⁾	LV-Art	SWS	Prüfung Art und Dauer in Min.	Leistungs- punkte
PM 1	Beschaffungsstrategie	SU	4,5	schrP 90	6
WPM 2a	Beschaffungsprozesse	SU	4,5	schrP 90	6
WPM 2b	Planung und Steuerung der Sell Side und der Supply Side im Unternehmen				
PM 3	Supply Chain Management in der Beschaffung	SU	4,5	schrP 90	6
PM 4	Grundlagen des Supply Managements	SU	4,5	schrP 90	6
PM 5	Projekte und Fallbeispiele aus Beschaffung und Supply Chain Management	SU	2,0	SA	6
	Summen		20		30
2. Studienabschnitt „Logistik und Supply Chain Management“					
Nr.	Module ¹⁾	LV-Art	SWS	Prüfung Art und Dauer in Min.	Leistungs- punkte
PM 6	Strategien im Supply Chain Management	SU	4,5	schrP 90	6
PM 7	TUL-Aktivitäten in der Logistik	SU	4,5	schrP 90	6
PM 8	Logistikmanagement	SU	4,5	schrP 90	6
PM 9	Ausgewählte Aspekte des Supply Chain Management	SU	4,5	schrP 90	6
PM 10	Projekte und Fallbeispiele aus Logistik und Supply Chain Management	SU	2,0	SA	6
	Summen		20		30
3. Studienabschnitt „Masterarbeit“					
Nr.	Modul	LV-Art	SWS	Prüfung Art und Dauer in Min.	Leistungs- punkte
PM 11	Masterarbeit mit Masterseminar	- S	- 2	AA Koll. (20) ²⁾	30
	Summen		2		30

¹⁾ Die Kurseinheiten und Inhalte sind im Modulhandbuch festgelegt.

²⁾ Bestehenserblich für die Masterprüfung; Bewertung erfolgt mit Prädikat „mE/oE“.

Erläuterungen:

- AA = Abschlussarbeit
- Koll = Kolloquium
- LV = Lehrveranstaltung
- S = Seminar
- SA = Seminararbeit
- schrP = schriftliche Prüfung,
- SU = Seminaristischer Unterricht
- PM = Pflichtmodul
- WPM = Wahlpflichtmodul